

# Wahlen prägen Versammlung

Ahlterer Schützengesellschaft ernennt Volker Kleinert zum Ehrenvorstandsmitglied

**AHLTEN.** Zur Jahresversammlung der Ahlterer Schützengesellschaft sind 77 Mitglieder gekommen. Die Versammlung im Schützenheim war geprägt von Berichten, Wahlen und Auszeichnungen für sportliche Erfolge.

Inge Bartels wurde zur ersten Schießsportleiterin wiedergewählt. Nach 14 Jahren schied Schriftführer Volker Kleinert aus dem Vorstand aus und wurde zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt. Zu seinem Nachfolger wurde der bisherige zweite Schriftführer, Thomas Ziball, gewählt. Bei den übrigen Wahlen wurden die bisherigen Amtsinhaber wiedergewählt: Helmut Matzner (erster Schießkassierer), Andreas Wulf (erster Spielmannszugführer), Annette Brathering (zweite Damenleiterin) und Roland Knüdel (erster Fahnenträger).

Ins Ehrengericht wurde Volker Kleinert gewählt. Kassenprüferin ist Katrin Fichtner, zweiter Schriftführer ist Hans-Dieter Haaker. Die Bogenabteilung hatte bereits im vergangenen Frühjahr Sonja Rabba zur zweiten Abteilungsleiterin gewählt. Die Versammlung bestätigte Rabba jetzt im Amt. Ins neu geschaffene Amt des zweiten Hauptmanns ist Wilfried Bock gewählt worden.

Nach dem Rücktritt des ersten Jugendleiters Kay Hofmeister im vergangenen Jahr hatte der zweite Jugendleiter Sören Speer das Amt zusätzlich kommissarisch übernommen. Um die Jugendleitung kümmert sich künftig Daniel Kolditz kommissarisch, Hofmeister bleibt Stellvertreter.

Mit Spannung wurde die Proklamation des Wintermajestäts erwartet. Schießsportleiterin Inge Bartels rief Wilfried Bock mit einem Teiler von 6,3 und 50 Ring zum Winterkönig aus. Er verwies Michael Fichtner mit 50 Ring und



**Neuer Winterkönig der Ahlterer Schützengesellschaft ist Wilfried Bock (Mitte), der Michael Fichtner und Jutta Beelow auf die nächsten Plätze verwies. Bei der Jahresversammlung des Vereins ist der bisherige Schriftführer Volker Kleinert (kleines Bild) zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt worden.**

einem Teiler von 10,4 Teiler auf Platz zwei und Jutta Beelow mit einem Teiler von 8,4 und 49 Ring auf Platz drei.

Bei den Luftpistolenschützen machten Hartmut und Klaus Kost den Sieg unter sich aus. Im Familienduell siegte Hartmut Kost mit

einem Teiler von 196,3 Teiler und 49 Ring vor seinem Bruder Klaus mit 47 Ring und einem Teiler von 284,6.

Die Bekanntgabe des Siegers der Ehrenscheibe für die beste im Jahr 2011 geschossene Zehn brachte eine große Überraschung.

Cord Warmbold, der sonst eher selten auf vorderen Plätzen zu finden ist, schoss einen unglaublichen Teiler von 2,9. Weil er an der Jahresversammlung nicht teilnehmen konnte, wird ihm die Ehrenscheibe zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

Quelle: Anzeiger vom 17.01.2012